

Flyer zu der Veranstaltungsreihe „Reihe 70“ der Stadt Laatzen



REIHE 70

Vorwort:

Liebe Laatzerinnen und Laatzer,

Reihe 70 - Was ist das? Siebzig Jahre sind vergangen, seit die Novemberprogrome, eine vom nationalsozialistischen Regime organisierte und gelenkte Zerstörung von Leben, Eigentum und Einrichtungen von Juden, stattfanden. Dazu wurden hunderte Menschen ermordet oder in den Tod getrieben. Zigttausende Juden wurden in Konzentrationslagern inhaftiert. Fast alle Synagogen und viele jüdische Friedhöfe wurden zerstört. Auch in Laatzen haben damals jüdische Mitbürgerinnen und Mitbürger gelebt, in Gleidingen stand eine Synagoge, die ebenfalls zerstört wurde. Mit einer Veranstaltungsreihe in diesem Jahr wollen wir ein Zeichen setzen. Ein Zeichen gegen das Vergessen.

So steht das Gedenken an die Reichsprogromnacht nicht als Erinnerung an ein Einzelereignis, sondern im Zusammenhang mit den Verbrechen des Nationalsozialismus gegen die Menschlichkeit.

Thomas Prinz,
Bürgermeister

Termine 2008:

29. April	Hannoverscher Synagogenghor	1
14. Mai	Lesung mit Corinna Luedtke und Wolfgang Scheiner	2
28. Mai	Besichtigung der hannoverschen Synagoge	3
04. Juni	Dr. Wolfgang Beutin referiert über den Schriftsteller Kurt Hiller	4
10. Juni	Besichtigung des jüdischen Friedhofs in Gleidingen	5
04. September	Liederabend mit Noa Lachman und Will Hancox	6
11. Oktober	Shalom y all - Musik und mehr	7
09. November	Kranzniederlegung am Gedenkstein in Gleidingen	8
	Konzert für das Erinnern	





STADT LAATZEN

Ansprechpartnerin: Angela Kriete
Team Leitungstab und Öffentlichkeitsarbeit
Marktplatz 13, 30880 Laatzen
Telefon 0511/8205-182 www.laatzen.de

REIHE 70

1938 - 2008

Veranstaltungsreihe gegen das Vergessen



Dienstag, 29. April 2008, 19.30 Uhr
Hannoverscher Synagogenghor

St. Gertrudkirche, Hildesheimer Straße 560, 30880 Laatzen, OS Gleidingen

Eine musikalische Veranstaltung in 2 Teilen. Im ersten Teil werden die Zuhörer lithurgische Musik mit dem Synagogenghor der Jüdischen Gemeinde Hannover K. d. ö. R. zu hören bekommen. Der zweite Teil wird von der Klezmerband „Shalom Chawerim“ gestaltet. Beides unter der Leitung von Naum Nussbaum.



Eintrittspreise: 10,00 € (VVK) 12,00 € (AK) 8,00 € (ermäßig)

Mittwoch 4. Juni 2008, 19.30 Uhr
Vortrag über den Schriftsteller Kurt Hiller von Dr. Wolfgang Beutin

Gemeindesaal der St. Gertrudkirche, Hildesheimer Straße 560, OS Gleidingen

Kurt Hiller gehörte zu den von den Nationalsozialisten verfolgten Schriftstellern, der nach dem Krieg aus seinem Exil in England zurückkehrte und über seine Erfahrungen mit Haft und Folter berichtete. Dr. Wolfgang Beutin stellt Hillers Lebensgeschichte mit dem Schwerpunkt auf der Leidenszeit 1933/34 vor.



Eintritt frei

Samstag 11. Oktober 2008, 19.30 Uhr
Shalom y'all
Musik- und Informationsabend

Aula der Grundschule Gleidingen, Oesseler Straße 12, 30880 Laatzen, OS Gleidingen

An diesem Abend wird mit Musik, Ausstellungen und Präsentationen ein Einblick in das jüdische Leben in Gleidingen vor der Vertreibung durch die Nationalsozialisten gegeben. Musikalische Begleitung an diesem Abend durch die Pianistinnen Annette Liss und Irina Riemann sowie den Violinisten Johannes Lampasiak.



Eintritt frei

Dienstag 10. Juni 2008, 17.00 Uhr
Besichtigung des jüdischen Friedhofs in Gleidingen

Der jüdische Friedhof in Gleidingen befindet sich heute im Besitz der jüdischen Gemeinden Niedersachsens und wird auch noch immer für Bestattungen genutzt. Herr Briethmüller von der jüdischen Gemeinde Hannover wird eine Führung mit Erläuterung durchführen.



Treffpunkt um 17.00 Uhr, vor dem Friedhof, Straße „Am Judenfriedhof“

Eintritt frei

Donnerstag 04. September 2008, 19.30 Uhr
Musik aus der jüdischen Welt
Liederabend mit Noa Lachman und Will Hancox

Cophorne-Hotel
Würzburger Straße 21, 30880 Laatzen



Eintritt frei

Sonntag 09. November 2008, 16.00 Uhr
Gedenkstunde und Kranzniederlegung am Gedenkstein Thorstraße Gleidingen



Eintritt frei

Mittwoch, 14. Mai 2008, 11.45 Uhr
Erinnerung an den Tag der Bücherverbrennung
Lesung mit Corinna Luedtke und Wolfgang Scheiner

Forum der Albert-Einstein-Schule
Wülferoder Straße 46, 30880 Laatzen

Diese Veranstaltung richtet sich hauptsächlich an Schüler. Mit einer Lesung zum Tag der Bücherverbrennung im Mai 1933 durch die Nationalsozialisten erinnern die beiden Vortragenden an dieses Ereignis. Im Anschluss daran sollen Besucher die Möglichkeit haben über das Gehörte zu diskutieren.



Eintritt frei

Mittwoch 28. Mai 2008, 18.00 Uhr
Besichtigung der Synagoge der Jüdischen Gemeinde Hannover K. d. ö. R.

Am 28.05.2008 bekommen die Laatzer Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit mit einer Führung durch Herrn Kantor Andrei Sitnov der Synagoge der Jüdischen Gemeinde Hannover in der Haackelstraße 8 zu besichtigen. Wer Interesse an dieser Besichtigung hat, meldet sich bitte bis zum 21. Mai 2008 unter der Telefonnummer 0511/8205-182 an.



Eintritt frei

09. November - 17.00 Uhr
Konzert für das Erinnern mit Matthias Hornsdach



Gemeindesaal der St. Gertrudkirche, Hildesheimer Straße 560, OS Gleidingen

Klavierkonzert mit Lesung aus der Zeitzeugenbiografie des Auschwitz-Überlebenden Nachum Rotenberg (Tel Aviv)

Eintritt frei